

Regionaljournal Steiermark

Motorradfahrer nach Kollision in Krieglach schwer verletzt

Bei einer Kollision zwischen einem Pkw und einem Motorrad zog sich ein 54-jähriger Motorradfahrer Samstagnachmittag Verletzungen schwersten Grades zu. Der Mann wurde mit dem Rettungshubschrauber in das Universitätsklinikum Graz geflogen.

Gegen 11:05 Uhr war ein 34-jähriger Pkw-Lenker aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag auf der B72 von Krieglach kommend in Fahrtrichtung Ratten unterwegs. In Alpl beabsichtigte er, nach links in eine Nebenstraße einzubiegen. Zur selben Zeit fuhr der 54-jährige Motorradlenker, ebenso aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, in dieselbe Richtung. Er dürfte versucht haben, den vor ihm abbiegenden Pkw zu überholen, woraufhin es im Kreuzungsbereich zur Kollision kam. Der 54-Jährige wurde über die Motorhaube des Pkw geschleudert und blieb mit schwersten Verletzungen liegen.

Nach der Erstversorgung an der Unfallstelle wurde der Motorradfahrer vom Rettungshubschrauber Christophorus 16 in das Universitätsklinikum Graz geflogen. Ein beim 34-jährigen Pkw-Lenker durchgeführter Alkotest verlief negativ - beim Motorradfahrer war aufgrund der Verletzungen kein Alkomattest möglich.

Die B 72 war für die Dauer der Rettungs- und Bergungsarbeiten zwischen 11:36 Uhr und 13:19 Uhr in beide Fahrtrichtungen komplett gesperrt. Die Freiwillige Feuerwehr Krieglach stand mit vier Fahrzeugen und 17 Einsatzkräften für die Bergung der beiden nicht mehr fahrbereiten Fahrzeuge im Einsatz.